



REGIOHOLZ FORUM 2017 IN FREUDENSTADT

Minister Hauk: „Stärkung von Forst und Holz dient dem Klimaschutz und ist wichtig für die Leistungsfähigkeit Baden-Württembergs“

„Unser Ziel ist es, die Stellung Baden-Württembergs als Holzbau- und Holzland Nummer 1 weiter auszubauen und so vor allem im Ländlichen Raum für Wertschöpfung und Arbeitsplätze zu sorgen. Erfolgreiche und innovative Clusterinitiativen, wie die RegioHOLZ Nordschwarzwald, bringen uns auf diesem Weg ein gutes Stück voran“, sagte der Minister für Verbraucherschutz und Ländlichen Raum, Peter Hauk MdL, am Donnerstag (2. März) in Freudenstadt (Landkreis Freudenstadt). Die Branche Forst und Holz erwirtschaftet landesweit mit rund 200.000 Beschäftigten in 29.000 Betrieben jährlich etwa 31 Milliarden Euro. Es seien vor allem kleine und mittelständische Betriebe, die für die bundesweite Spitzenposition des Landes verantwortlich sind.

„Der Schlüssel für weiteres Wachstum liegt in der Kombination aus handwerklichem Können, Unternehmergeist und innovativen Entwicklungen. Innerhalb eines Clusters arbeiten Unternehmen und Forschungseinrichtungen erfolgreich und gewinnbringend zusammen“, erklärte der Minister. Diesen Ansatz wird die neue RegioHOLZ Nordschwarzwald in vorbildlicher Weise verfolgen. Das Land werde die Betriebe in ihren Anstrengungen weiterhin unterstützen.

„Die Förderung der Holzverwendung ist kein Selbstzweck. Holz aus nachhaltiger und naturnaher Waldwirtschaft ist ein klimafreundlicher Bau- und Werkstoff. Vor dem Hintergrund der Landesstrategie Bioökonomie und den immer drängender werdenden Fragen zum Klimaschutz werden wir die Verwendung heimischen Holzes vorantreiben“, betonte Peter Hauk. Der Arbeit der verschiedenen Clusterinitiativen sowie der proHolzBW werde hierbei eine tragende Rolle zuteil.

Hintergrundinformationen:

Das Projekt RegioHOLZ wurde beim Wettbewerb RegioWIN prämiert und wird durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über das Holz Innovativ Programm (HIP) mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und des Landes gefördert.

Weitere Informationen zum Cluster Forst und Holz sowie zur Waldwirtschaft in Baden-Württemberg finden Sie im Internet unter www.cluster-forstholz-bw.de und www.forstbw.de.

Auf der Website des Veranstalters www.holz-und-moebel-nordschwarzwald.de finden Sie Einzelheiten zum Projekt RegioHOLZ Nordschwarzwald.

Weitere Informationen zum Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) sind unter www.efre-bw.de verfügbar.

Umfangreiche Fakten zum Thema Holzverwendung finden sich auf der Internetseite der proHolzBW GmbH unter www.proholzbw.de.

<http://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unser-service/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilung/pid/minister-hauk-staerkung-von-forst-und-holz-dient-dem-klimaschutz-und-ist-wichtig-fuer-die-leistu/>